



- Eröffnung der Klinik für Kinder- & Jugendmedizin
- Neue Website zum Zentralklinikum
- Zuweiserbefragung 2024

Eröffnung Kinderklinik




Manfred Heinzler
Kaufmännischer Geschäftsführer


Dr. Gerhard Hinger
Vorsitzender Geschäftsführer

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Ausgabe die aktuellen Informationen aus dem Zollernalb Klinikum zur Verfügung zu stellen.

Auch für die kleinsten Patientinnen & Patienten im Kreis wollen wir die bestmögliche medizinische Versorgung garantieren. Deshalb freut es uns umso mehr, am 18. März 2024 die Klinik für Kinder- & Jugendmedizin eröffnet zu haben. Damit schließt das Zollernalb Klinikum den weißen Fleck auf der Landkarte im Hinblick auf die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen.

Zusätzlich möchten wir Sie hiermit auf die derzeit laufende Zuweiserbefragung aufmerksam machen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Zollernalb Klinikum eröffnet Klinik für Kinder- & Jugendmedizin



Das Zollernalb Klinikum hat in einer Feierstunde im Beisein von Minister Manfred Lucha die Kinderklinik am Standort in Balingen eröffnet. Die neu eingerichtete Station umfasst insgesamt 18 Betten. Damit schließt das Zollernalb Klinikum den weißen Fleck auf der Landkarte im Hinblick auf die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen.

Nach intensiver Planung und den Umbaumaßnahmen am Klinikstandort in Balingen konnte am Montag, 18. März 2023 die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin feierlich eingeweiht werden. Mit der Etablierung der Kinderklinik wird die Versorgungslücke im Zollernalbkreis geschlossen. **Die Eröffnung stellt eine bundesweite Besonderheit dar**, denn entgegen dem Trend der letzten Jahre ist das Zollernalb Klinikum das einzige Krankenhaus, das eine Kinderklinik eröffnet. Seit den 90er Jahren wurden in Deutschland rund ein Viertel der Kinderkliniken geschlossen. "Der Bedarf zeigt es. Wir haben in den Analysen aufgezeigt, dass wir ca. 2.200 Klinikfälle in der Altersgruppe für Kinder und Jugendliche haben, und dass wir vor allen Dingen eine Fahrstrecke haben, die weit über 30 Minuten liegt zu der nächstgelegenen Kinderklinik" so der Vorsitzende Geschäftsführer Zollernalb Klinikum, Dr. Gerhard Hinger.

Nicht nur für den Landkreis, sondern für das ganze Land sei die neue Abteilung ein Schritt in die richtige Richtung, so Landesgesundheitsminister Manne Lucha: "Wir hatten ja überall in Deutschland das Phänomen, dass sich Kinderkliniken reduzierten, und das Zollernalb Klinikum geht den Weg – **den richtigen Weg** – Kinderversorgung

aufzubauen – stationär, aber auch sektorenübergreifend. Auch mit dem Ziel, eine Notfallversorgung anzubieten, um eine wohnortnahe Basisversorgung für die Eltern und die Kinder hier anzubieten."

Lucha sieht das Zollernalb Klinikum in einer Vorreiterrolle: „Das Zollernalb Klinikum ist ein wichtiger und guter Partner seit vielen Jahren für das Sozialministerium, das Zentralklinikum gemeinsam zu planen, um in der ambulanten und stationären Versorgung bessere Angebote unter nicht ganz einfachen Rahmenbedingungen umzusetzen.“

Auch in Sachen Kommunikation erntete das Zollernalb Klinikum Lob vom Minister: „Ich verfolge den Auftritt in den sozialen Medien mit unheimlich viel Freude. Dort zeigen die Mitarbeiter immer wieder, welche tollen Jobs es im Gesundheitswesen gibt und welche Ehre es ist, dort arbeiten zu dürfen.“

Die Veranstaltung wurde musikalisch untermalt von Auftritten der eigentlichen Hauptpersonen. So zauberte der städtische Kindergarten „Neige“ aus Balingen mit seinen Liedern ein Lächeln in die Gesichter der geladenen Gäste. Die Stage Arts Gruppe des Tanzstudios Attitude brachte mit ihrem Auftritt aus dem Musical „König der Löwen“ afrikanisches Flair in die Cafeteria des Klinikums.



Ein Teil der Kinderklinik wurde bereits Anfang des Jahres in Betrieb genommen. Bereits seit dem 9. Januar 2024 wird die Neugeborenenüberwachung am Zollernalb Klinikum offiziell betrieben. Sechs Kinderbettchen in Form von Wärmebettchen oder hochmodernen Inkubatoren stehen zusammen mit

jeweils einem Bett für die Mutter (oder den Vater) bereit. Mit diesem Umsetzungsschritt der kinderärztlichen Versorgung soll sichergestellt werden, dass Neugeborene nur noch in besonderen Ausnahmesituationen in eine Neonatologie wie z.B. ins UKT verlegt werden müssen.

Etwa zehn Prozent aller Neugeborenen weisen eine Störung auf, die einer Überwachung oder mehr bedürfen. Bei rund 1.200 Geburten jährlich im Zollernalb Klinikum bedeuten das rund 120 Kinder, die genauer untersucht und ggf. überwacht werden müssen.

Eine reine Fototherapie bei Gelbsucht kann üblicherweise in einer Geburtsklinik vorgenommen werden. Sobald die Verabreichung von Medikamenten notwendig ist, wird ein Kinderarzt benötigt.

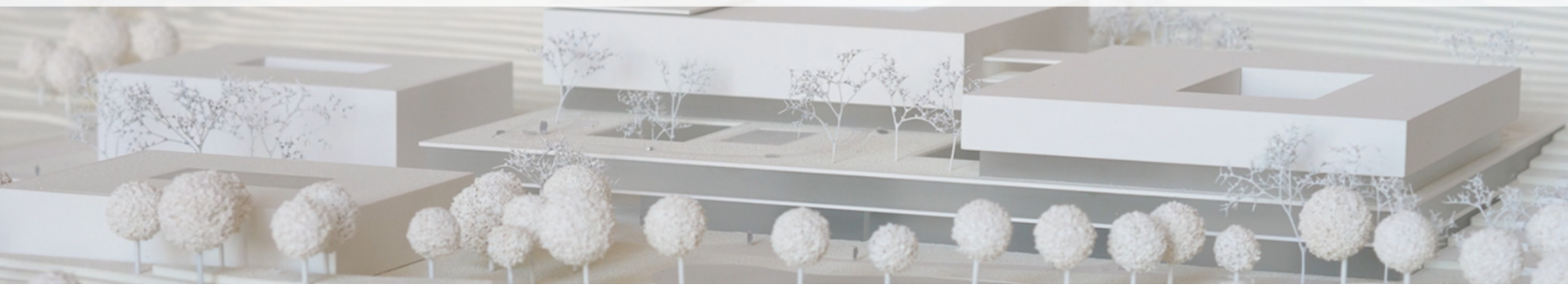
Als **Innovation gilt die Mutter-Kind-Einheit**, die in der Kinderklinik des Zollernalb Klinikum konsequent umgesetzt wird. Bundesweit zählt diese Art der Unterbringung noch nicht zum Standard. In anderen Kliniken bleibt die Mutter auf der Wochenbettstation und das Neugeborene wird – wenn notwendig – in der Kinderklinik überwacht.

Prof. Dr. Walter Mihatsch, Chefarzt der Kinderklinik, ist Facharzt für Kinderheilkunde mit den Schwerpunkten Neonatologie und Kinderkardiologie und verfügt über die Weiterbildung Spezielle pädiatrische Intensivmedizin. Aktuell hat er eine Professur in Ulm und Neu-Ulm. „Den Aufbau der Pädiatrie am Zollernalb Klinikum weiter voranzutreiben und zu gestalten stellt für mich eine spannende Aufgabe dar“, so der Chefarzt der Kinderklinik und selbst Vater von vier erwachsenen Kindern.

Seit April hat nun auch der Bereich der Allgemeinpädiatrie mit insgesamt **zwölf Betten** für Kinder- und Jugendliche geöffnet.

Weitere
Informationen
finden Sie auf
unserer Homepage





Neue Website zum Zentralklinikum informiert über aktuelle Entwicklungen und den Mehrwert für die Region

Nach dem offiziellen Baubeschluss am 19. Februar 2024, der im Kreistag mit großer Mehrheit beschlossen wurde, ist ab sofort die Projekt-Website zum Zentralklinikum erreichbar.

Die Einführung der neuen Website markiert einen Meilenstein in der Vorbereitung auf die Umsetzung des Zukunftsprojekts und unterstreicht das Engagement des Landkreises für eine wohnortnahe und moderne Gesundheitsversorgung.

Die neue Website des Zentralklinikums Zollernalb wurde entwickelt, um die Öffentlichkeit umfassend über die Pläne und die Umsetzung des zukünftigen Klinikums zu informieren. Mit einem frischen und benutzerfreundlichen Design bietet die Website eine intuitive Navigation, klare Menüs und eine übersichtliche Struktur, die es den Besuchern ermöglicht, sich schnell und einfach zurechtzufinden.

"Wir setzen in Sachen Zentralklinikum auf eine transparente und kontinuierliche Kommunikation. In zahlreichen Informationsveranstaltungen im gesamten Zollernalbkreis haben wir die Bürgerinnen und Bürger über den geplanten Gesundheitscampus informiert, Fragen beantwortet und Anregungen aufgenommen. Diesen gewinnbringenden Austausch führen wir zeitnah mit weiteren Vor-Ort-Veranstaltungen fort. Die neue

Homepage ist hierfür ein zusätzlicher Informations-Baustein", so Landrat Günther-Martin Pauli.

Auf der Website zu finden sind Informationen zum Plan, zur Umsetzung und zum Projektteam. In einer Meilenstein-Chronik werden alle wichtigen Stationen auf dem Weg zum Zentralklinikum, wie zum Beispiel Kreistagsbeschlüsse oder die Etablierung von neuen medizinischen Fachabteilungen, dargestellt. In vielen Clips sind Stimmen zum geplanten Zukunftsprojekt und die strukturelle Anpassung als bereits teilweise umgesetzte Vorbereitungsschritte abrufbar.

Die wichtigsten zehn Vorteile für die Menschen in der Region werden übersichtlich als Mehrwert dargestellt. Im Bereich der FAQs wird ausführlich auf Fragen, die bei den zahlreichen Bürgerinfoveranstaltungen des Landratsamtes oder in der Presse aufgetreten sind, eingegangen. Nach Baubeginn wird es möglich sein, per Webcam den Baufortschritt zu verfolgen. Über ein Kontaktformular besteht die Möglichkeit, Ideen, Anregungen und Wünsche an das Projektteam zu adressieren.

Geschäftsführer Dr. Gerhard Hinger, äußerte sich über den Launch der Website: "Die neue Website des Zentralklinikums Zollernalb ist ein wichtiger Schritt auf unserem Weg zur Umsetzung des Zukunftsprojekts. Wir

sind stolz darauf, der Öffentlichkeit bereits jetzt einen informativen und interaktiven Einblick zu bieten."

Das Landratsamt und das Zollernalb Klinikum laden alle Interessierten ein, die neue Website unter www.zentralklinikum-zollernalb.de zu besuchen und sich über das Projekt und den Mehrwert für jeden Einzelnen zu informieren.

Der geplante Neubau des Zollernalb Klinikums, ein moderner, zentraler Gesundheitscampus im Zollernalbkreis, wird ein modernes und zukunftsorientiertes Krankenhaus mit 468 Betten und einem breiten Spektrum an medizinischen Fachbereichen und Leistungen. Es wird eine lückenlose klinische Notfall- und Akutmedizin garantiert und das Klinikum ist jederzeit bereit, alle zeitkritischen Gesundheitsstörungen mit hoher medizinischer Kompetenz wohnortnah zu behandeln. Das Behandlungsspektrum berücksichtigt Erkrankungen aus allen Altersstufen, von der Geburt bis in die letzte Lebensphase. Mit modernster Ausstattung, hochqualifiziertem Personal und einem ganzheitlichen Ansatz zur Gesundheitsversorgung wird das neue Klinikum die medizinische Versorgung in der Region nachhaltig verbessern.

Ein Klinikum. Ein Herzschlag. Für die Zukunft. Für das Leben.

Die neue Website des Zentralklinikums ist online!
www.zentralklinikum-zollernalb.de





Priv.-Doz. Dr. Stefan Limmer

Facharzt für Gefäß- &
Thoraxchirurgie

Facharzt für Allgemein- &
Viszeralchirurgie

Chefarztwechsel

Allgemein-, Viszeral- und endokrine Chirurgie

Gerne informieren wir Sie über die **aktuellen Veränderungen** auf der chefarztlichen Führungsebene am Zollernalb Klinikum.

Herr **Dr. Uwe Markert** hat seine bisherige chefarztliche Verantwortung zum 29. Februar 2024 abgegeben.

Wir freuen uns, dass Herr Dr. Markert bis zum 31. Dezember 2024 für das Zollernalb Klinikum weiterhin tätig sein wird. Durch seine langjährige Erfahrung unterstützt er das Klinikum im Bereich der Digitalisierung und der Umsetzung der KHZG*-Projekte. Darüber hinaus steht er bei Bedarf für besondere operative Herausforderungen zur Verfügung.

Seit dem 01. März 2024 übernimmt **Herr Priv.-Doz. Dr. Stefan Limmer** als Chefarzt Verantwortung für die **Klinik für Allgemein-, Viszeral- und endokrine Chirurgie**. Gleichzeitig bleibt Herr Priv.-Doz. Dr. Limmer **Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie**. Die beiden Abteilungen werden weiterhin personell und organisatorisch eigenständig bleiben.

Das Sekretariat der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und endokrine Chirurgie erreichen Sie unter der Telefonnummer:

07433 9092-1301

Veränderungen im MVZ Gynäkologie & Geburtshilfe Balingen Sprechstundenzeiten & Besetzung



Da Frau Dr. Alina Ratkovic zum 31. März 2024 aus dem MVZ Gynäkologie & Geburtshilfe in Balingen ausgeschieden ist, haben sich die Sprechstundenzeiten verändert. Das MVZ hat nun immer dienstags und donnerstags für seine Patientinnen geöffnet.

Seit dem 1. April 2024 erfolgt die ärztliche Versorgung durch Frau Dr. Zuzana Francová (Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe) und Frau Susanne Jakobs (Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe) die nach wie vor im MVZ tätig sind.



Dr. Zuzana Francová

Fachärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe



Susanne Jakobs

Fachärztin für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe

Tübinger Straße 30
72336 Balingen

Fon 07433 9092-5420

Fax 07433 9092-5425

Mail frauenheilkunde.bl@mvz-zollernalb.de

Sprechstundenzeiten

Mo	geschlossen
Di	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 16:30 Uhr
Mi	geschlossen
Do	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr	geschlossen



ZUWEISERBEFRAGUNG 2024

Ihr Feedback zählt!

Jetzt QR-Code scannen und
Fragebogen ganz einfach online
ausfüllen.

Impressum

Ausgabe 2/2024

Herausgeber/ Redaktion:

Zollernalb Klinikum gGmbH
Tübinger Str. 30, 72336 Balingen
Fon: 07433 9092-0
info@zollernalb-klinikum.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Zollernalb Klinikum gGmbH

Bilder:

Zollernalb Klinikum